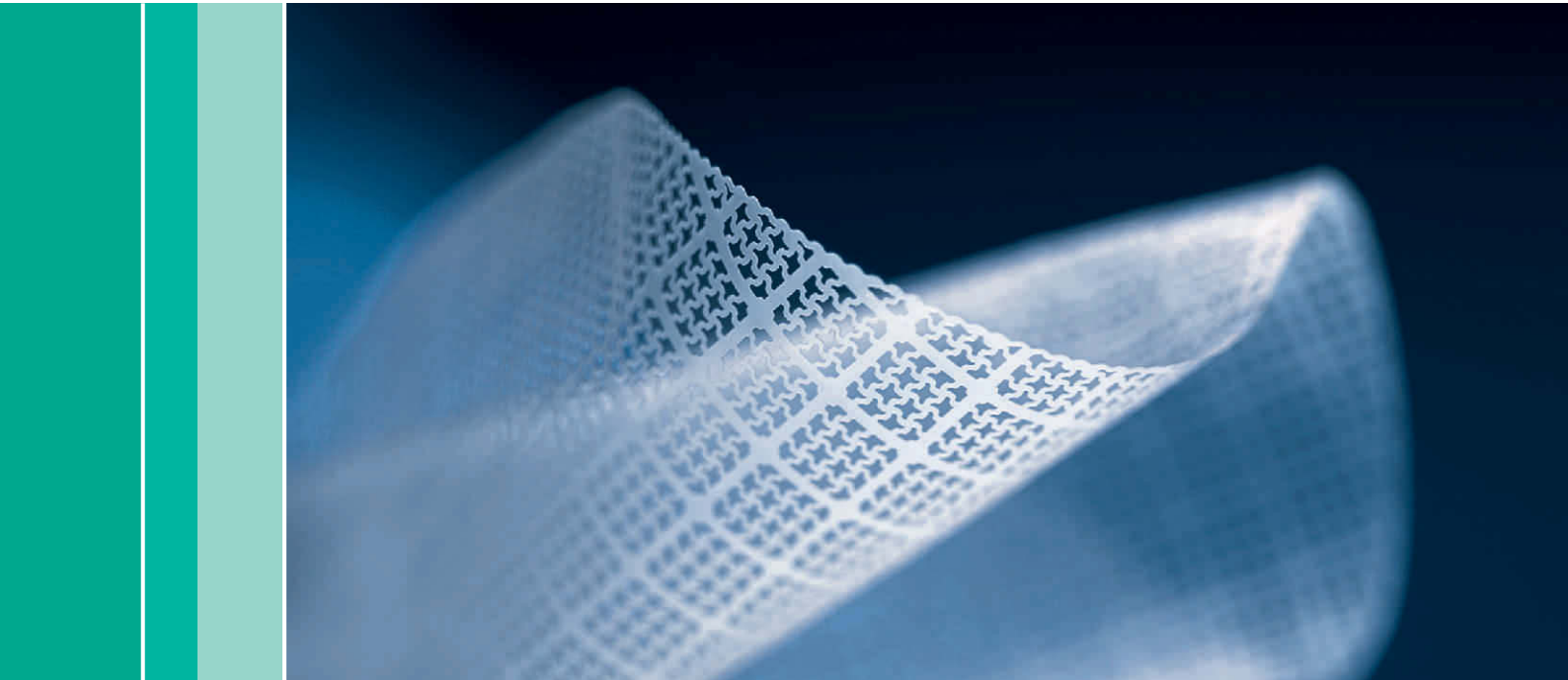


Omyra® Mesh

Die neue IPOM Mesh Generation



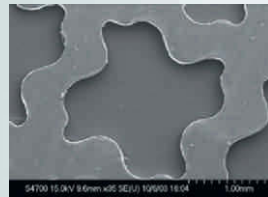
Hernia Repair

Omyra® Mesh

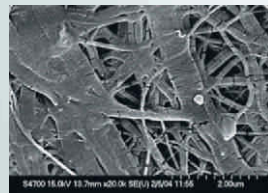
Die neue IPOM Mesh Generation



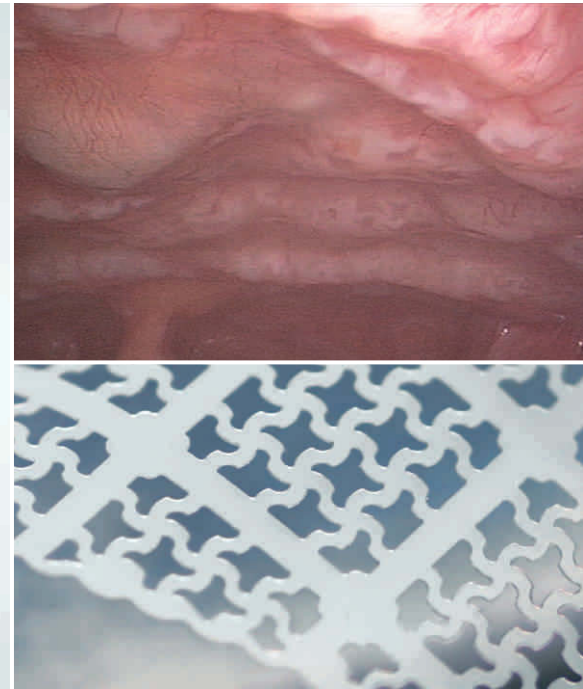
Mit **Omyra Mesh** geht B. Braun neue und innovative Wege bei der Versorgung von Bauchwandhernien. Das leichtgewichtige Implantat aus verdichtetem Polytetrafluorethylen (cPTFE) bietet zum einen optimalen Schutz vor Adhäsionen auf der viszeralen Seite und sichert zum anderen durch seine großporige, sternförmige Struktur eine schnelle und hervorragende Gewebeategration auf der parietalen Seite.



cPTFE
(condensed)



ePTFE
(expanded)



cPTFE Technologie & makroporöse Struktur

Die glatte und nicht poröse Oberfläche von verdichtetem Polytetrafluorethylen (cPTFE) minimiert das Anhaften von Bakterien und bietet optimalen Schutz vor Adhäsionen.

■ Deutlich verringerte Bakterienadhärenz

■ Optimaler Schutz vor Adhäsionen

Die sternförmige, großporige Struktur von Omyra Mesh fördert das Abfließen von Wundsekret und unterstützt das schnelle Einwachsen des Peritoneums sowie die Entwicklung eines flexiblen Narbennetzes. Das Auftreten von chronischen Schmerzen wird deutlich reduziert.

■ Minimierte Serombildung

■ Schnelles und vollständiges Einwachsen des Peritoneums

■ Höchster Patientenkomfort durch hervorragende Biokompatibilität

■ Optimale Handlingeigenschaften

- › Transparente Materialstruktur
- › Individuell zuschneidbar
- › Glatte und dünne Material ermöglicht einfaches Einbringen durch den Trokar
- › Hervorragende Entfaltungseigenschaften
- › Einfaches Platzieren
- › Keine Verwechslungsgefahr zwischen viszeraler und parietaler Seite
- › Für alle gängigen Fixationstechniken geeignet

Hervorragende Gewebeategration

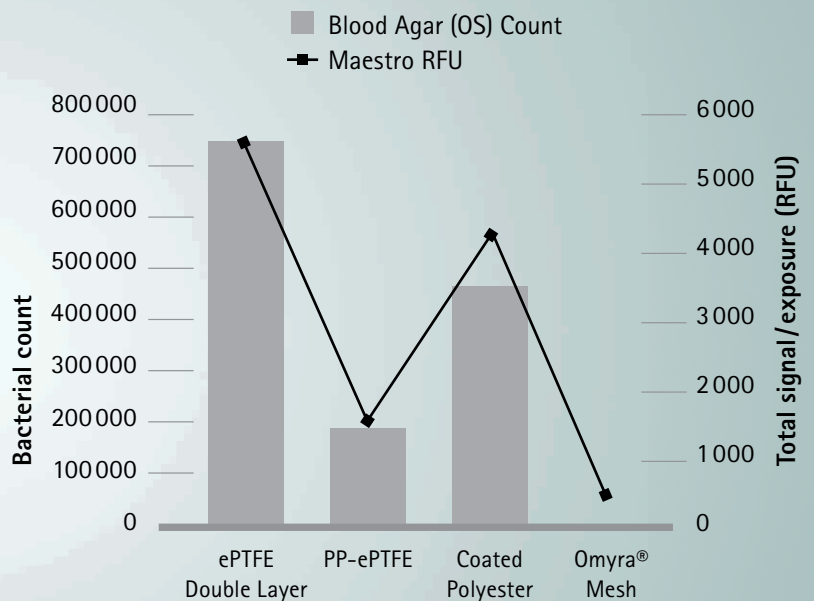
■ Hervorragende Gewebeategration² mit exzellenter Biokompatibilität³

Die makroporöse, sternförmige Struktur des cPTFE Implantats sichert eine schnelle und vollständige Inkorporation mit Ausbildung und Vaskularisierung des Neo-Peritoneums. Die deutlich reduzierte Materialstärke unterstützt zudem die Einheilung.

Deutlich verringertes Bakterienwachstum¹

In vivo Untersuchungen mit GFP markierten Staphylococcus aureus (SA) zeigen, dass es auf Omyra Mesh zu nahezu keiner Besiedlung mit SA kam. Hierbei wurden sowohl das inkorporierte Netz mit Gewebe als auch das Implantat isoliert untersucht. Zudem wurden die Bakterien mittels Ultraschall desorbiert und auf Blutagar ausplattiert. Im Anschluss wurden die koloniebildenden Einheiten (CFU) ausgezählt. Dieses Ergebnis korreliert mit dem der GFP Fluoreszenzmessung (RFU).

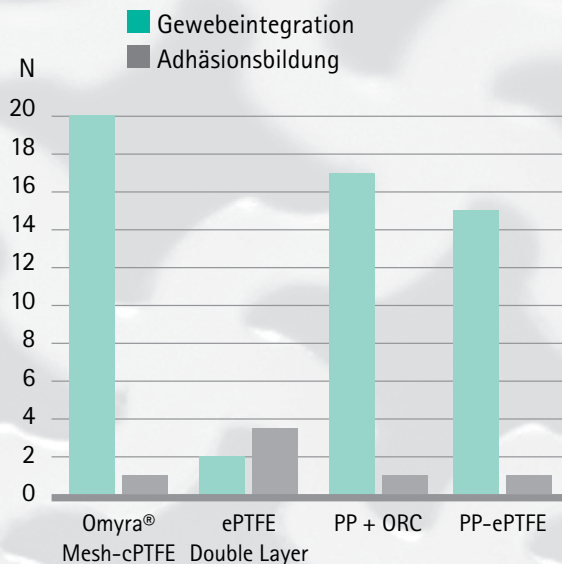
Die innovative cPTFE Technologie bietet durch die Verdichtung und die nicht poröse Oberfläche von Polytetrafluorethylen einen erhöhten Schutz vor Bakterienbesiedelung.



Optimaler Schutz vor Adhäsionen

Optimaler Schutz vor Adhäsionen²

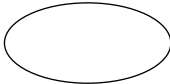



Omyra Mesh (cPTFE) zeigt nach 3 Monaten eine hervorragende Gewebeintegration auf der parietalen Seite und eine minimale Neigung zur Adhäsionsbildung zwischen Intestinum und Netz auf der viszeralen Seite.



Produkteigenschaften

| | |
|------------------------------|--|
| Material | cPTFE (condensed) verdichtetes Polytetrafluorethylen |
| Struktur | Monolayer |
| Dichte | 0,9 g/cm ³ |
| Stärke | 0,15 mm |
| Porengröße | 2,4 mm |
| Indikationen | Narbenhernie offen/laparoskopisch Leistenhernie |
| Kontraindikationen | Omyra Mesh darf nicht in kontaminiertes oder infektiöses Gewebe eingebracht oder Kindern in der Wachstumsphase implantiert werden. |
| Sterilisationsmethode | Ethylenoxid |

1) G. Voskerician, „Macroporosity and hydrophobicity of Surgical Meshes reduce in vivo Staphylococcus Aureus Infection and Anchorage“, Presented in the International Hernia Congress, Berlin, September 2009.
 2) G. Voskerician et al., „Macroporous condensed poly(tetra fluoro-ethylene). II. In vivo effect on adhesion formation and tissue integration“, J Biomed Mat Res (2007); 82; 426-435.
 3) Voskerician et al., „Macroporous condensed poly(tetra fluoro-ethylene). I. In vivo inflammatory response and healing characteristics“, J Biomed Mat Res (2006); 76A; 232-242.

| Artikel-Nr. | Größe | Verpackungsinhalt | |
|-------------|-------------|-------------------|---|
| 1061115 | 11 x 15 cm | 1 Stück |  |
| 1061522 | 15 x 22 cm | 1 Stück | |
| 1062030 | 20 x 30 cm | 1 Stück | |
| 1062636 | 26 x 36 cm | 1 Stück | |
| 1061414 | 14 x 14 cm | 1 Stück |  |
| | | | |
| 1060611 | 6 x 11 cm | 1 Stück |  |
| 1060715 | 7,5 x 15 cm | 1 Stück | |
| 1061015 | 10 x 15 cm | 1 Stück | |
| 1061515 | 15 x 15 cm | 1 Stück |  |
| | | | |